

BARCAMP Proposal

Titel | Thema
(max. 80 Zeichen)

UX-Metriken definieren: Richtige Balance zwischen Pragmatismus und Wissenschaftlichkeit

Motivation
(max. 1000 Zeichen)

ROI und Quantifizierbarkeit von UX und UX Research sind häufige Diskussionspunkte in der täglichen Arbeit als UX Professional. Wie messe ich den Erfolg meiner Erkenntnisse? Und wie den Erfolg in der Produktentwicklung? Vorstände fordern „einfache“ vergleichbare Metriken, wie den NPS oder SUS – demgegenüber stehen (aufwändigere) Instrumente mit breiter theoretischer Fundierung, wie der AttrakDiff oder UEQ. Was sind die Vor- und Nachteile der Nutzung, vor allem im agilen Kontext? Ich habe in den letzten Jahren genau hierzu viele Erfahrungen gesammelt und einen pragmatischen Mittelweg entwickelt, der besonders agilen Produktteams helfen kann.

Beitragende

Barbara Boos (M.Sc. Psychologin), Senior UX Researcher, Kaiser X Labs GmbH, München

Art des Beitrags

Vortrag Workshop Diskussion **Level** Einsteiger Experten

